



FEBRUAR THEATER ULM

01 <small>FR</small>	GROBES HAUS	20.00 / Abos: F1 • F1 klein • F1 Schauspiel Pur / 10-29 € TERROR Schauspiel von Ferdinand von Schirach
02 <small>SA</small>	TREFFPUNKT THEATERPFORTE OBERES FOYER	9.45 / 5 € WORKSHOP zu »DER VETTER AUS DINGSDA« – TEIL 2 15.15 / TANZWORKSHOP zu »CINDERELLAS SCHUHE« 16.00-16.45 / 9 5 € / ZUSATZVORSTELLUNG CINDERELLAS SCHUHE [4+] Kinderstück von Mike Kenny
	GROBES HAUS	19.00 / Abo: Werk / 11,90-41 € LUCIA DI LAMMERMOOR Oper in drei Akten von Gaetano Donizetti in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln KOOPERATION MIT DEM MEININGER STAATSTHEATER
	PODIUM	19.30-21.30 / Freiverkauf / 15 10 € AUFSTIEG UND FALL DES ULI H. – EINE DEUTSCHE WURSTIADE Frei nach Sarah Kohrs
03 <small>SO</small>	FOYER	11.00 / Karten nur an der Tageskasse / 2 € MATINÉE zu »DER VETTER AUS DINGSDA«
	OBERES FOYER	16.00 / Freiverkauf / 12 7 € COMPANY IN MOTION Das Tanztheater in Eigenregie
	GROBES HAUS	19.00 / Abos: So/E • So klein • So Schauspiel Pur / 10-29 € TERROR Schauspiel von Ferdinand von Schirach
06 <small>MI</small>	GROBES HAUS	20.00 / Abos: M2 • M2 klein • M2 Schauspiel Pur / 10-29 € TERROR Schauspiel von Ferdinand von Schirach
07 <small>DO</small>	PODIUM	19.30 / Freiverkauf / 15 10 € JIHAD BABY! [14+] Jugendstück von Daniel Ratthei
	GROBES HAUS	20.00 / Abos: Premiere • Premiere Musiktheater Pur / 22-41 € PREMIERE: DER VETTER AUS DINGSDA Operette in drei Akten von Eduard Künneke
08 <small>FR</small>	GROBES HAUS	20.00 / Abos: F2 • F2 klein • F2 Schauspiel Pur • Geschenk / 10-29 € TERROR Schauspiel von Ferdinand von Schirach
09 <small>SA</small>	GROBES HAUS	19.00 / Abos: S1 • S1 klein • S1 Musiktheater Pur • Genuss / 11,90-41 € LUCIA DI LAMMERMOOR Oper in drei Akten von Gaetano Donizetti in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln KOOPERATION MIT DEM MEININGER STAATSTHEATER
	PODIUM	19.30 / Freiverkauf / 15 10 € ZEIT DER KANNIBALEN Schauspiel von Johannes Naber
10 <small>SO</small>	GROBES HAUS	14.00-17.10 / Abo: SoNa 1 / 14,60-46 € MY FAIR LADY (in deutscher Sprache) Musical von Frederick Loewe nach George Bernard Shaws »Pygmalion« und dem Film von Gabriel Pascal
	FOYER	19.30 / Freiverkauf / 15 10 € 6. KAMMERKONZERT Faschingskonzert mit Mitgliedern des Philharmonischen Orchesters der Stadt Ulm
11 <small>MO</small>	PODIUM	11.00 / Freiverkauf / 15 10 € JIHAD BABY! [14+] Jugendstück von Daniel Ratthei
		16.00-17.00 THEATER ULM – DIE BESTE DROGE DER STADT Live bei Radio Free FM UKW 102,6 MHz / Kabel 97,70 MHz und 93,45 MHz Livestream unter www.freefm.de
	JACQUES' WEINDEPOT ULM	19.30 / Freiverkauf / 8 € AUF EIN GLAS WEIN MIT ... Maria Rosendorfsky und Markus Hottgenroth
	GROBES HAUS	20.00 / Freiverkauf / 11,90-41 € / ZUM LETZTEN MAL NEUJAHRSKONZERT Mit Werken u. a. von Giuseppe Verdi, Giacomo Puccini, Charles Gounod, Antonín Dvořák, Johann Strauß und Astor Piazzolla
12 <small>DI</small>	PODIUM	19.30 / 2 € SOIRÉE zu »DER KLEINE PRINZ«
	GROBES HAUS	20.00 / Abos: Di • Di Musiktheater Pur • G • Entertainment / 11,90-41 € DER VETTER AUS DINGSDA Operette in drei Akten von Eduard Künneke
13 <small>MI</small>	GROBES HAUS	20.00 / Abos: M1 • M1 klein • M1 Schauspiel Pur / 10-29 € TERROR Schauspiel von Ferdinand von Schirach
14 <small>DO</small>	PODIUM	19.30 / Abo: Podium Do / 15 10 € ZEIT DER KANNIBALEN Schauspiel von Johannes Naber
	GROBES HAUS	20.00 / Abos: Do • Do klein • Do Musiktheater Pur / 11,90-41 € / ZUM LETZTEN MAL LUCIA DI LAMMERMOOR Oper in drei Akten von Gaetano Donizetti in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln KOOPERATION MIT DEM MEININGER STAATSTHEATER
15 <small>FR</small>	PODIUM.BAR PODIUM	19.00 / Einführung 19.30 / Abo: Podium Premiere / 15 10 € PREMIERE: DER KLEINE PRINZ [8+] Tanztheater von Reiner Feistel nach der Geschichte von Antoine de Saint-Exupéry
	GROBES HAUS	20.00 / Abos: Fr • Fr klein • Fr Schauspiel Pur / 10-29 € TERROR Schauspiel von Ferdinand von Schirach
16 <small>SA</small>	OBERES FOYER	14.15 / TANZWORKSHOP zu »CINDERELLAS SCHUHE« 15.00-15.45 / 9 5 € / ZUSATZVORSTELLUNG CINDERELLAS SCHUHE [4+] Kinderstück von Mike Kenny
	GROBES HAUS	19.00 / Abos: S2 • S2 Musiktheater Pur / 11,90-41 € DER VETTER AUS DINGSDA Operette in drei Akten von Eduard Künneke
	PODIUM	19.30 / Freiverkauf / 15 10 € ZEIT DER KANNIBALEN Schauspiel von Johannes Naber
	PODIUM.BAR	22.00 / ZAHLEN SIE, WAS SIE WOLLEN! CHAPEAU AT NIGHT! »WÖLFE IM WOLFSPELZ« Der Club verdächtiger Mächtiger
17 <small>SO</small>	GROBES HAUS	14.00-17.10 / Abo: SoNa • SoNa2 / 14,60-46 € MY FAIR LADY (in deutscher Sprache) Musical von Frederick Loewe nach George Bernard Shaws »Pygmalion« und dem Film von Gabriel Pascal
	FOYER	17.00 / Freiverkauf / 20 € TANZCAFÉ Charleston mit Marie Luisa Kerkhoff und Gaëtan Chailly
19 <small>DI</small>	PODIUM	11.00 / Freiverkauf / 15 10 € JIHAD BABY! [14+] Jugendstück von Daniel Ratthei
	GROBES HAUS	20.00 / Freiverkauf / 22-41 € ULMER BENEFIZGALA – HÄNSEL UND GRETEL Konzertante Aufführung von Engelbert Humperdincks Märchenoper
20 <small>MI</small>	PODIUM	19.30-21.30 / Freiverkauf / 15 10 € AUFSTIEG UND FALL DES ULI H. – EINE DEUTSCHE WURSTIADE Frei nach Sarah Kohrs
	GROBES HAUS	20.00-23.10 / Abo: M2 / 14,60-46 € MY FAIR LADY (in deutscher Sprache) Musical von Frederick Loewe nach George Bernard Shaws »Pygmalion« und dem Film von Gabriel Pascal
21 <small>DO</small>	OBERES FOYER	17.00-17.45 / 9 5 € / ZUSATZVORSTELLUNG CINDERELLAS SCHUHE [4+] Kinderstück von Mike Kenny
	PODIUM	19.30 / Freiverkauf / 15 10 € / ZUM LETZTEN MAL AUFSTIEG UND FALL DES ULI H. – EINE DEUTSCHE WURSTIADE Frei nach Sarah Kohrs
22 <small>FR</small>	PODIUM.BAR PODIUM	19.00 / Einführung 19.30 / Abo: Podium Fr / 15 10 € DER KLEINE PRINZ [8+] Tanztheater von Reiner Feistel nach der Geschichte von Antoine de Saint-Exupéry
	GROBES HAUS	20.00 / Abos: F1 • F1 Musiktheater Pur / 11,90-41 € DER VETTER AUS DINGSDA Operette in drei Akten von Eduard Künneke
23 <small>SA</small>	GROBES HAUS	19.00-22.10 / Freiverkauf / 14,60-46 € / ZUSATZVORSTELLUNG MY FAIR LADY (in deutscher Sprache) Musical von Frederick Loewe nach George Bernard Shaws »Pygmalion« und dem Film von Gabriel Pascal
24 <small>SO</small>	FOYER	11.00 / Karten nur an der Tageskasse / 2 € MATINÉE zum 3. und 4. PHILHARMONISCHEN KONZERT
	GROBES HAUS	14.00 / Abos: SoNa1 / 10-29 € TERROR Schauspiel von Ferdinand von Schirach
25 <small>MO</small>	OBERES FOYER	17.00-17.45 / 9 5 € / ZUSATZVORSTELLUNG CINDERELLAS SCHUHE [4+] Kinderstück von Mike Kenny
26 <small>DI</small>	PODIUM	19.30 / Freiverkauf / 15 10 € JIHAD BABY! [14+] Jugendstück von Daniel Ratthei
	CCU	20.00 / Abos: Konzert • Jugendkonzert / 14,60-43 € 3. PHILHARMONISCHES KONZERT Mit Werken von Sergej Prokofjew, Pjotr Iljitsch Tschaikowski, Nikolai Rimsky-Korsakoff und Mieczysław Weinberg
27 <small>MI</small>	KULTURBUCH- HANDLUNG JASTRAM	19.00 / Freiverkauf / 8 € WORT-REICH – DIE LESEREIHE TOP ODER FLOP: VON KNALLHARTEN UND HALBSEIDENEN GESCHÄFTEMACHERN
	PODIUM.BAR PODIUM	19.00 / Einführung 19.30 / Abo: Podium Mi / 15 10 € DER KLEINE PRINZ [8+] Tanztheater von Reiner Feistel nach der Geschichte von Antoine de Saint-Exupéry
	GROBES HAUS	20.00 / Abos: M1 • M1 Musiktheater Pur / 11,90-41 € DER VETTER AUS DINGSDA Operette in drei Akten von Eduard Künneke

fremd-
gehen
ERWÜNSCHT!SOPHIE HUNGER
MOLECULES
KONZERT IN DER
WERKHALLE
13./02./2019, 20 UHR
WWW.ROXY.ULM.DE

VORSCHAU MÄRZ

07 <small>DO</small>	GROBES HAUS	20.00 / SOUL KITCHEN Schauspiel mit Musik nach dem gleichnamigen Film von Fatih Akin und Adam Bousdoukos
15 <small>FR</small>	PODIUM	19.30 / AM BODEN Monolog von George Brant
21 <small>DO</small>	GROBES HAUS	20.00 / DER FLIEGENDE HOLLÄNDER Romantische Oper in drei Aufzügen von Richard Wagner

KARTENVERKAUF THEATERKASSE

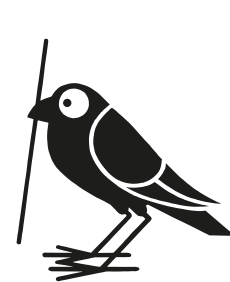
Herbert-von-Karajan-Platz 1 / Mo 11-17 Uhr, Di bis Fr 11-19 Uhr,
Sa 10-13 Uhr / Tel. 0731-161 44 44 / theaterkasse@ulm.de

GRUPPENKARTEN

Mo bis Do 11-17 Uhr, Fr 11-14 Uhr / Tel. 0731-161 44 58
Fax 0731-161 45 34 / abobuero@ulm.dewww.theater-ulm.de

Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

THEATER
ULM

PREMIEREN

PREMIERE: Donnerstag, 07/02/2019, 20 Uhr, Großes Haus

DER VETTER AUS DINGSDA

Operette in drei Akten von Eduard Künneke
Libretto von Herman Haller und Rideamus (Fritz Oliven)
nach dem Lustspiel von Max Kempner-Hochstädt

Wenn der Mond als kosmischer Postillon d'amour Verwendung findet, ein armer Wandergesell dem liebeskranken Sopran den Kopf verdreht und in schmissigem Rhythmus konstatiert wird, dass »am Mann wirklich nichts dran« ist, dann hat man die chaotische Welt der Operette längst betreten. Eduard Künnekes Sensationserfolg von 1921 mit dem geografisch prägnanten Titel »Der Vetter aus Dingsda« lässt nichts aus, was das Bürgerum des frühen 20. Jahrhunderts in seinen Grundfesten erschüttern könnte: Die liebe Verwandtschaft will über Julia de Weerts Liebesleben und damit über ihre Zukunft und die Verteilung eines stattlichen Erbes entscheiden. Darum bestürmen gleich mehrere Männer die junge Frau, die eigentlich nur auf ihren geliebten Roderich warten will, der seit gefühlten Ewigkeiten im fernen Dingsda ... irgendwo in Asien ... vielleicht in Batavia weilt — so genau weiß das niemand — und hoffentlich bald zurückkehrt. Und so wird zu Tango, Walzer und Foxtrott geliebt, geflirt, gesungen und gelogen, dass sich die Balken biegen und neben den Emotionen auch die Tanzbeine glühen.

Musikalische Leitung: Levente Török / **Inszenierung:** Christian Poewe / **Bühne:** Olga von Wahl / **Kostüme:** Carl-Christian Andresen / **Choreografie:** Gaëtan Chaillé / **Mit:** Markus Francke, Martin Gäbler, Elke Kottmair, Joska Lehtinen, J. Emanuel Pichler, Girard Rhoden, Maria Rosendorfsky, Luke Sinclair, Maryna Zubko / das Philharmonische Orchester der Stadt Ulm

WORKSHOP TEIL 1: Samstag, 26/01/2019, 17 Uhr, Treffpunkt: Theaterpforte

WORKSHOP TEIL 2: Samstag, 02/02/2019, 9.45 Uhr, Treffpunkt: Theaterpforte

MATINÉE: Sonntag, 03/02/2019, 11 Uhr, Foyer

FREUNDE UND FÖRDERER DES ULMER THEATERS e.V. NÄCHSTER MITTWOCHSTREFF: 27/02/2019, 19.30 UHR, IM RATSCELLER

PREMIEREN



URAUFFÜHRUNG: Freitag, 15/02/2019, 19.30 Uhr, Podium

DER KLEINE PRINZ [8+]

Tanztheater nach der Geschichte von Antoine de Saint-Exupéry

Es mag tausende von Rosen geben — warum also liebt der kleine Prinz die stachelige Diva seines Heimatsterns so sehr? Es ist die Zeit, lehrt ihn der Fuchs, die wir miteinander verbringen, die uns einander so kostbar macht.

1943 in New York erschienen und mittlerweile in 180 Sprachen übertragen, gilt »Der kleine Prinz« als das meistübersetzte Buch nach der Bibel und dem Koran. Seit Generationen sind die Menschen fasziniert von dem kleinen Wesen, das seine Heimat, einen Asteroiden, verlässt, um sich auf der Erde umzuschauen und uns immer wieder einen neuen Blick auf das Sein eröffnet: »Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.« Als Plädoyer für die Totalität des Gefühls auf der Suche nach Freundschaft und Menschlichkeit bildet dieser Satz das Zentrum eines modernen Märchens, das Reiner Feistel für Kinder und Erwachsene gleichermaßen mit seinem Ensemble tänzerisch umsetzen wird, um so für den feinsinnigen Text eine eigene Ausdruckswelt zu erfinden.

Choreografie: Reiner Feistel / **Ausstattung:** Stefan Wiel / **Mit:** Gabriel Mathéo Bellucci, Gaëtan Chaillé/Reiner Feistel, Edoardo Dalfolco Neviani, Yoh Ebihara, Nora Paneva, Seungah Park/Raphaëlle Polidor, Alba Pérez González, Maya Mayzál, Luca Scaduto, Lucien Zumofen / Kinder der Ballettschule des Theaters Ulm

SOIRÉE: Dienstag, 12/02/2019, 19.30 Uhr, Podium

Reiner Feistel lädt Sie eine halbe Stunde vor jeder Vorstellung zu einer Einführung in die Podium.bar ein.

KONZERTE

Sonntag, 10/02/2019, 19.30 Uhr, Foyer

6. KAMMERKONZERT

Faschingskonzert

Ungehörtes, Ungeahntes und auch »Unmusikalisches« erwartet den Zuhörer im Faschingskammerkonzert des Philharmonischen Orchesters der Stadt Ulm. Die lang unterbrochene Tradition dieser speziellen Konzerte beleuchtet mit Lust und Laune auch die Schattenseiten der Musikgeschichte. Reisen Sie mit uns zu den Abgründen der musikalischen Welt, und manchmal auch noch weiter!

Mit Musikerinnen und Musikern des Philharmonischen Orchesters der Stadt Ulm

Dienstag, 19/02/2019, Großes Haus

ULMER BENEFIZGALA – HÄNSEL UND GRETEL

Zugunsten des Muskoviszidose Fördervereins Ulm e.V. und der Stiftung Gänseblümchen

Als Besucher verbinden Sie an diesem Abend das Schöne mit dem Guten. Mit der Benefizgala wird den Zuhörern seit vielen Jahren ein abwechslungsreiches musikalisches Programm geboten, das einem karitativen Zweck dient: Die Erlöse des Konzerts kommen direkt mukoviszidosekranken Kindern und sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen der Region Ulm zu gute.

Bei der diesjährigen Benefizgala erwartet Sie eine konzertante Aufführung von Engelbert Humperdincks Märchenoper »Hänsel und Gretel«. Die Märchen der Brüder Grimm faszinieren seit ihrem ersten Erscheinen vor über 200 Jahren alle Altersklassen. Zunächst als häusliche Theateraufführung im eigenen Familienkreis entstanden, behauptet sich die erste große, musikalische Adaption des Märchenstoffs seit ihrer Entstehung in den frühen 1890er bis heute in ungebrochener Tradition auf den Spielplänen der Opernhäuser.

Musikalische Leitung: Levente Török / **Mit:** Maria Rosendorfsky, I Chiao Shih, Dae-Hee Shin, Maryna Zubko / Opernchor des Theaters Ulm, das Philharmonische Orchester der Stadt Ulm



KONZERTE

Dienstag, 26/02/2019, 20 Uhr, CCU

3. PHILHARMONISCHES KONZERT

SERGEJ PROKOFJEW: Romeo und Julia – 2. Suite, op. 64
MIECZYŚLAW WEINBERG: 3. Sinfonie, h-Moll, op. 45
PJOTR ILJITSCH TSCHAIKOWSKY: Francesca da Rimini, op. 32
NIKOLAI RIMSKY-KORSAKOFF: Capriccio Espagnol, op. 34

Von »Wolga, Wodka, Kaukasus« ist die russische Musik im 3. Philharmonischen Konzert weit entfernt. Selbst Nikolai Rimsky-Korsakoff, dessen Schaffen für die Entwicklung eines nationalen russischen Musikstils steht, hat in seinem »Capriccio Espagnol« vor allen Dingen spanische Themen verarbeitet. Italienische Liebesdramen sind die Inspirationsquelle für Tschaikowsky und Prokofjew: Letzterer schreibt mit »Romeo und Julia« eines der wichtigsten Handlungsballette des 20. Jahrhunderts, während Tschaikowsky in seiner »Francesca da Rimini« die tödliche Liebesgeschichte in hoch emotionale Klangfarben hüllt. Das Herzstück des Konzertes ist die »3. Sinfonie« von Mieczyslaw Weinberg — einem russischen Komponisten mit polnischen Wurzeln. Erst seit wenigen Jahren wird das Schaffen Weinbergs, der stets im Schatten seines großen Kollegen Dmitri Schostakowitsch stand, auch außerhalb Russlands gewürdigt. Hier gibt es tatsächlich etwas zu entdecken!

Musikalische Leitung: GMD Timo Handschuh
Mit dem Philharmonischen Orchester der Stadt Ulm

EXTRAS

Sonntag, 03/02/2019, 16 Uhr, Oberes Foyer

COMPANY IN MOTION

Das Tanztheater in Eigenregie

Immer in Bewegung bleiben! Das neue Tanztheaterensemble des Theaters Ulm präsentiert ein abwechslungsreiches Programm, inspiriert von der Intensität und der Vielfalt des Lebens. Die von den Tänzerinnen und Tänzern selbst erarbeiteten Miniaturen, Improvisationen oder lang erträumten Interpretationen bestimmter Rollen bieten berührend Schönes und skurril Witziges zugleich. Freuen Sie sich auf ein kreatives Feuerwerk, das in jeder Vorstellung Überraschungen bereit hält und Sie einlädt, die »Company in Motion« immer wieder von einer neuen Seite kennenzulernen.

EXTRAS

Montag, 11/02/2019, 19.30 Uhr, Jacques' Weindepot Ulm

AUF EIN GLAS WEIN MIT ...

Maria Rosendorfsky und Markus Hottgenroth
Bei einem gepflegten Glas Wein mit einem Sänger, Tänzer oder Schauspieler den Abend verbringen, plaudern und womöglich auch ein künstlerisches Extra präsentiert bekommen — das Theater Ulm und die Weinhandlung »Jacques' Weindepot Ulm« machen das möglich! In der ersten Ausgabe von »Auf ein Glas Wein mit ...« plaudern Sopranistin Maria Rosendorfsky und Schauspieler Markus Hottgenroth in lockerer Atmosphäre aus dem Nähkästchen.

Samstag, 16/02/2019, 22 Uhr, Podium.bar

CHAPEAU AT NIGHT! – WÖLFE IM WOLFSPELZ

Der Club verdächtiger Mächtiger

Zu später Stunde versammelt sich im Untergrund des Theaters Ulm ein Kabinett finsterner Gestalten. Macbeth, Caligula und sicher auch der eine oder andere Trumpf: Berühmt-berühmte Macht-haberInnen plaudern exklusiv über ihren steinigen Weg in die Parlamente und Paläste. Immer wieder schaffen es Menschen in höchste Ämter, obwohl sie ihre weiße Weste längst verloren haben — oder gerade deshalb. Sie träumen schon länger davon, PräsidentIn oder KönigIn zu werden? Vielleicht haben wir ja den Schlüssel, um es nach ganz oben zu schaffen. Lassen Sie uns den Siegeszug der Durchtriebenheit feiern!

Szenische Einrichtung: Christian Stolz
Mit Mitgliedern des Schauspielensembles

Sonntag, 17/02/2019, 17 Uhr, Foyer

TANZCAFÉ

Charleston mit Marie Luisa Kerkhoff und Gaëtan Chailly

An zwei Sonntagen in dieser Spielzeit bieten wir allen Tanzenthusiasten im Foyer des Theaters Tanzunterricht in lockerer Atmosphäre. Im ersten Tanzcafé können sich Sie mit Schauspielerin Marie Luisa Kerkhoff und Tanzpädagogin Gaëtan Chailly im Charleston ausprobieren.

Benannt wurde er nach einer Hafenstadt in South Carolina, mit rasendem Tempo eroberte der Charleston in den 1920er Jahren die Tanzflächen der Welt. Im ersten Teil erlernen Sie zunächst einige Charleston-Grundsätze und bringen dann das eben Erprobte im zweiten Teil zu einer kleinen Choreografie zusammen. Der Charleston verlangt einen beherrzten Einsatz der Hüfte, wird aber einzeln getanzt.

Mittwoch, 27/02/2019, 19 Uhr, Kulturbuchhandlung Jastram
WORT-REICH – DIE LESEREIHE
TOP ODER FLOP: VON KNALLHARTEN UND HALBSEIDENEN GESCHÄFTEMACHERN

Im Stück »Zeit der Kannibalen«, das aktuell im Podium zu erleben ist, übertreffen sich drei Unternehmensberater in Sachen Karriere- und Profitgier und amoralischer Geschäftstüchtigkeit. Das ist Anlass, auf andere literarische Exemplare der Marke narzisstisch-egomanischer Tatmensch zu schauen oder auf jene abgefeimten Subjekte, die für den eigenen Gewinn skrupellos andere über die Klinge springen lassen. Von Thomas Mann bis Rainald Goetz waren findige und dubiose Geschäftemacher immer wieder zentrale Figuren in zeitdiagnostischen Romanen und Erzählungen. Ensemblemitglieder lesen erhellende und unterhaltsam lehrreiche Gesellschaftsanalysen und -satiren, die Ähnlichkeit der fiktiven und der real existierenden Personen und Geschehnisse des Wirtschaftslebens ist erschreckend und amüsant zugleich.

Karten 8 €, erhältlich in der Buchhandlung und der Theaterkasse

THEATERPÄDAGOGISCHE ANGEBOTE

LEHRERSICHT

Wir bieten Lehrkräften die Möglichkeit, sich eine ausgewählte Haupt- oder Generalprobe anzusehen, um so die richtige Wahl für den Theaterbesuch mit ihren Schulklassen treffen zu können. Den genauen Beginn teilen wir Ihnen bei der Anmeldung mit.

Dienstag, 05/02/2019: »Der Vetter aus Dingsda«

Mittwoch, 13/02/2019: »Der kleine Prinz«

Anmeldungen werden erbeten per Mail unter theaterpaedagogik@ulm.de oder telefonisch unter 0731 1614411.

Liebe Theaterbegeisterte!

Ist es Euch im Februar immer viel zu kalt? Dann ab ins warme Theater! Mit der Tanztheaterproduktion »Der kleine Prinz« für Kinder ab 8 Jahren und dem Jugendstück »Jihad Baby!« für Jugendliche ab 14 Jahren, bietet das Theater zwei neue Inszenierungen für junges Publikum an. Und wer doch lieber das Musiktheater bevorzugt, dem sei die Operette »Der Vetter aus Dingsda« empfohlen.

Wir wünschen Euch viel Spaß im Theater!

Eure Sparkasse

Alle Infos und Anfragen zum Jungen Theater Ulm und der Theaterpädagogik: theaterpaedagogik@ulm.de oder 0731 – 161 44 11



NEU IM PROGRAMM

Wurst oder Fußball – ich werde mal ganz oben mitspielen.

AUFSTIEG UND FALL DES ULI H. – EINE DEUTSCHE WURSTIADE

Frei nach Sarah Kohrs

Inszenierung: Stephan Dorn / **Ausstattung:** Hartmut Holz / **Mit:** Jakob Egger, Maurizio Micksch, Gunther Nickles, Benedikt Paulun, Tini Prüfert, Nicola Schubert

JIHAD BABY! [14+]

Jugendstück von Daniel Ratthei

Inszenierung: Charlotte Van Kerckhoven / **Ausstattung:** Hartmut Holz
Mit: Lukas Schrenk

Himmliche Klänge! Hörst du nicht?

LUCIA DI LAMMERMOOR

Oper in drei Akten von Gaetano Donizetti

»The Bride of Lammermoor« von Sir Walter Scott

in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln

KOOPERATION MIT DEM MEININGER STAATSTHEATER

Musikalische Leitung: GMD Timo Handschuh / **Inszenierung:** Ansgar Haag / **Bühnenbild:** Christian Rinke / **Kostüme:** Renate Schmitzer / **Choreinstudierung:** Hendrik Haas / **Mit:** Markus Francke/Joska Lehtinen, Joska Lehtinen/Luke Sinclair, Erik Rousi, I Chiao Shih, Dae-Hee Shin, Luke Sinclair/Joung-Woon Lee, Maryna Zubko / Statisterie, Opern- und Extrachor des Theaters Ulm, das Philharmonische Orchester der Stadt Ulm

Niemand ist potentiell gut genug. Ich auch nicht.

Bist Du die Ausnahme?

ZEIT DER KANNIBALEN

Schauspiel von Johannes Naber

nach dem Drehbuch von Stefan Weigl

Inszenierung: Jasper Brandis / **Ausstattung:** Petra Molléus / **Mit:** Fabian Gröver, Maurizio Micksch, Gunther Nickles, Benedikt Paulun, Franziska Maria Pöbl, Nicola Schubert

Ich glaube nur, dass es richtig ist, wenige Menschen zu töten, um viele zu retten.

TERROR

Schauspiel von Ferdinand von Schirach

Inszenierung: Sarah Kohrs / **Ausstattung:** Monika Gora / **Mit:** Stephan Clemens, Fabian Gröver, Jakob Egger, Marie Luisa Kerkhoff, Christel Mayr, Gunther Nickles / Statisterie des Theaters Ulm

Dramaturgie/Öffentlichkeitsarbeit / Grafik, Illustrationen und Layout: Michael Hahn, Hamburg / **Druck und Herstellung:** Kern GmbH / **Auflage:** 15.000 Expl. / **Redaktionsschluss:** 14. Dezember 2018 / Änderungen vorbehalten.



AUFSTIEG UND FALL DES ULI H.



MY FAIR LADY



LUCIA DI LAMMERMOOR

2



THEATER
ULM